

Jahreshauptversammlung 2026

Am 7.2.2026 fand im Rauchhaus am Oldenstädter See die Jahreshauptversammlung des Angelvereins „Stip in“ statt. Gegen 15 Uhr begrüßte der 1. Vorsitzende, Stefan Hillmer, die zahlreich erschienenen Vereinsmitglieder und eröffnete die Sitzung.

Anschließend berichtete er über die neu eingerichtete WhatsApp-Gruppe des Vereins, über die im vergangenen Jahr durchgeführten Vereinsveranstaltungen, über die Neuverpachtung des Elbe-Seitenkanals an den Verband Weser-Ems sowie über die in Kürze beginnende Umbaumaßnahme der Wehranlage in Oldenstadt.

Es folgte der Bericht des Schatzmeisters Bernd Hinz, der die tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2025 bekannt gab.

Im Anschluss berichtete Jörn Klatt für die Kassenprüfer, dass die Kassenprüfung keinerlei Beanstandungen ergab und stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Die Versammlung stimmte der beantragten Entlastung zu.

Darauf folgte die Wahl eines neuen Kassenprüfers. Gewählt wurde Rüdiger Resech.

Danach stellte der Schatzmeister den Anwesenden den Haushalt für das Jahr 2026 vor.

Es folgten die Berichte weiterer Funktionsträger.

Nach einer kurzen Pause wurden dann die erforderlichen Wahlen durchgeführt. Danach setzt sich der Vorstand nun wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender Stefan Hillmer
2. Vorsitzender Elias Pälschinski
- Schatzmeister Bernd Hinz
- Gewässerwarteobmann Bertold Hodt
- Schriftführer Matze Kruschel
- Sportwart Heinz Frauendorf

Im Anschluss wurden die weiteren Funktionsträger des Vereins gewählt. Zu erwähnen ist hier, dass mit Adrian Biermann ein neuer Jugendwart gewählt wurde. Zur Seite steht ihm als Vertreter Siegfried Grossmann.

Dann stand der Punkt „Neuaufnahmen“ auf der Tagesordnung. Insgesamt 14 Neumitglieder wurden durch den 1. Vorsitzenden begrüßt und sie erhielten ihre Angelpapiere ausgehändigt.

Danach gab der 1. Vorsitzende bekannt, dass Jörn Klatt und Harald Freese (nicht anwesend) für 40-jährige Vereinsmitgliedschaft zu ehren sind. Worauf er Jörn Klatt persönlich beglückwünschte und ihm die entsprechende Ehrenurkunde überreichte.

Anschließend teilte der 1. Vorsitzende den Anwesenden mit, dass keine Beitragsänderungen vorgesehen sind und ihm keine Anträge von Vereinsmitgliedern vorliegen.

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ konnte der 1. Vorsitzende noch berichten, dass ihm von einem Vereinsmitglied eine Spende in Höhe von 100 Euro überreicht wurde und schloss dann die Sitzung.